

Das vertuschte Kernproblem

Beitrag von „Hermine“ vom 16. April 2006 21:06

Zitat

Alias,

das liegt wahrscheinlich daran, dass wir beide unterschiedliche Auffassungen vom Lehrerberuf haben. Ich mach meine Arbeit sehr gern und empfinde sie dadurch nicht belastend. Wahrscheinlich ist das das eigentliche "Kernproblem".

Das denke ich auch, allerdings in eine ganz andere Richtung. Alias ist, seit ich ihn in diesem Forum kenne, ein sehr engagierter Lehrer, der seine Arbeit, was man aus seinen Posts lesen kann, richtig gerne und mit Erfahrung macht.

Aus meiner eigenen Erfahrung: In Stoßzeiten kann man nun mal keinen Sport treiben, auch wenn man das noch so gerne möchte. Und in Alias Profil steht, wenn man es sich mal richtig anschaut, dass er alles außer Sport **unterrichtet**, daraus auf sein Privatleben zu schließen, ist dann doch sehr gewagt.

Natürlich bin ich nicht Meike, aber ich kann mal posten, was ich unter "Verheizen" verstehe: Zum einen die ständig größer werdenden Klassen bei immer mehr Unterrichtsstunden und damit (finde ich vor allem belastend, lässt sich evtl. aber mit nur naturwissenschaftlichen Fächern schlecht nachvollziehen) den stetig wachsenden Berg an Korrekturen. Auf die Dauer auch belastend ist das Bild der Lehrer in der Gesellschaft (empfinde ich persönlich so, möchte aber keine Diskussionen mehr darüber führen, weil es dazu schon genug Threads gibt). Und das stetige "Könnten Sie nicht noch auf diese Fortbildung fahren oder jene AG leiten?", das ich jetzt noch als spannende Abwechslung empfinde, kann mit der Zeit wohl auch nervig werden.

Lg, Hermine